

Inspektionsbuch

der

k. Musikschule

1890 - 91.

Jos. Rheinberger.

Musik steht über dem Wort;

Jos. Rheinberger.

sie beginnt, wo dieses nicht mehr ausreicht.

Darum ist es eitles Beginnen, sie durch

Erläuterungen dem Verständniß des Hörers näher bringen

zu wollen.

Rue Marseille 15

e-archiv.li

18 Stunden

Bussmeyer

Frühere		Neue	
Hr.	Frl.	Hr.	Frl.
Beer	Abel	Sesar	Goncalves
Nahm	Faller	Stahr	Brunner
	Gerlach	Turnhull	Geiger
	v. Grave	Arruteroni	Hiller
	Müller Minna	Seybold	Gersdorfer
	Rees		Mitford
	Bopp		Kirnbach
	Matheis		
	Kleyn Charl.		
	Kleyn Kath.		
	Kornberger		

Kann neu aufnehmen:

206 Obl.Cl. und Spezialfach Clavier

Contrapunct
1891-92

I	II	III
Sieder	Rowe	Coerne
Schweikher o	Schmitt Max	Ammermann
Hoffmann Axel	Scaglia o	Hallwachs
Kantorowitz	Seybold	Bullard o
Schweitzer	Rupprecht	Lewis
Horbelt	Sackerer	Heinel
Koppenhöfer	Selzle	Schanze Jg.
Schanze Max	Döbereiner	Spindler
(Henry)	v. Baab	Bühlmann
Erlacher H.	Weigmann	(Schmitt Max)
Berr o	Hailer o	(Rowe)
Kohlbecker	Horland	
Wiesner	Story o	
Schaidler o	Henry	
Schwarz Otto	(Coerne)	
Closner Jos.		
Stumpf		
Laufenberg W. o		
Geitz Friedr. o		
Trautener		
Akinson		

1899

Orgel:

Hackel
Nicholl
Breitenbach
Hartmann
(Gallone?)
Kropf

Bussm.	Kellerm.	Schwartz
Frl. Kornberger Heinzelmann Ridgeway x Keller x Martin Walter x Öhl x Hr. Laufenberg Stahl Ammermann Frl. Martin	Frl. Gersdorfer Brauner Brunner Rinke Kibler Burus x Komposch x Schmid Math. x Hr. Bühlmann Schmitt Max Schwarz Otto Schweiker x Hofmann Phil. x Trampler x Zanterer x Berr x Sorntrey	Frl. Weiler Daus v. Biegeleben x Blecken x v. Ruppert x Steiner Wintter x Rehm Abele Zimmermann Bode Hellmuth Hilpert Turnbull Faller Götzi Bull x Henry Hr. Fikenscher Jäger
Giehrl		Thuille.
Hr. Bechstein Sakert Rowe Weigmann Howland Stumpf Stury Curry x Henry x Richter Frl. Ewald Weckart Greif	Frl. Urban Beyschlag Schwab Geiger Rau Adam Hartmann Müller Marg. Dürck x Hr. Hofmann Axel x Moos Bull Wintter	Hr. Koppenhöfer Spindler Schweizer Hennemann Hallwachs Frl. v. Greve Gruber Lang Angel. v. Proff

Orgel 1893

Hieber:

Eiber
Soratwy
Nahm
Koppenhöfer
Curry
Schiedermayer
Grünbauer
Landgrebe
Rippel

Rh:

Cörne
Mannschedel
Kolb
Schweitzer

Sologesang

Frl. Brunner
Günther
Preussner
Binder
Weber

Clavier:

Frl. Beugert
Seiling
Sigel
Sedelmayer
Luyties
Blanck
Brunner
Thumbach
Friedmann
Anderl
Exter
Jakob
Wallner
Schmid
Sonntag
Lammfromm
Miersch

F.W. (?)
Berthold
Mannschedel
Kolb
Dimmlizza
Öhl

Cello: Fuchs
Hessberger

Flöte: Bode

Clar: Lindl
Wagner
Sterf
Sackerer

Contr.p: 1892-93

I Classe	II	III
Daucher	Sieder -	Rupprecht -
Eiber	Schweitzer -	Selzle -
Landgrebe	Horbelt -	Weigmann -
Friemberger	Koppenhöfer	Schmidkonz -
Schweikher	Schanze Max	(Cörne)
Knauer	Berr	(Schweizer)
Hofmann Ph.	Kohlbecker	(Akinson)
Mendt	Wiesner	Manke -
Wolf	Schwarz Otto	
Curry	Closner	
Mannschedel	Akinson -	
Gompf -	Seitz	
Schiedermayer		
Bedall		
Kolb		
Kantorowitz		
Gorätroy		
Gellert		
Rippel		
Ossenbrunnen		
Orgel		
Dienst. 2 - 4		
Kolb		
Cörne		
Mannschedel		
Schweitzer		

Grabesstille wundersam
Wo er schläft am Kreuzesstamm.
Dicht davor in langen Reih'n
Keine, die ihm Seufzer weih'n.
Ich nur stehe aufrecht da,
Fühle nicht den Heiland nah -
Demuth mangelt meinem Sinn
Aller Glaube starb dahin.

e-archiv!!!

Clavier (Spezialf.)

1892-93

(neu eingetr.)

Frl. Bengert

Seiling

Gigl

Sedlmayr

Luyties

Blank

Brunner

Thumbach

Friedmann

Anderl

Exter

Jacob

Wallner

Schmid

Sonntag

Lammfromm

Miersch

Herrn:

Berthold

Mannschedel

Kolb

Dimulizza

Öhl


Brause durch die hehre Halle,
Lied, im Dithyrambenschwung,
Flammend, junges Herze, walle
Auf voll der Begeisterung!
Unsern Jubeltag zu feiern
Gilt es, und den Dank zugleich
Allen, Allen zu erneuern
die gemacht uns froh und reich!

Contrap: 1893-94

I	II	III
<p>Pauchart Müller Carl Bammessel Fanl Wendl Clos Wohlfahrt Pembaur (II) Ringler Schinagl Otto Öhl Lehner Lerch Grünbaum Seiling Epp Walter Breil Spiess Hofmann (II)</p>	<p>Bach Bedall Daucher Eiber Friemberger Gellert Gompf Halm Hofmann Ph. o Knauer Kolb o Landgrebe Mannschedel Miller Ossenbrunner Kippel o Schiedermayer Goratroy Wolf Mondt</p>	<p>Döbereiner Atkinson Berr Closner Koppenhöfer Nahm Schanze Seitz Sieder</p>
	<p>Orgel</p>	
	<p>Kolb, Mannschedel Atkinson, Pembaur.</p>	<p>(o besuchen auch die III Classe)</p>

Contrap. 1896-97

I	II	III
Bachmaier König (II) Struller (II) Feulner Erhardt (II) Erbshäuser Trunk Lucae Wagner Keppler Kirschner Hinderegger Binicki Fuchs Grasser Gayrhos Ganser Bumpel Öchsner Erhardt Mercenier	Albrecht (III) Blumenthal Fernbacher Häckl Opp (III) Pembaur Sämmer Schlecht (III) Unger Vogler (III) Niggli Weber (III) Zollner Heerdegen Niggli (I)	Durst Geisselseder (I) Hey Striegel Webber Wieser Heinroth Hofmann (Georg) Sieben Miehler Lang Egli
(später: Drechsel, Mereenier, Wotwurf Engelhardt)	Orgel:	45
	Pembaur Opp Vogler Heinrath Durst	

Gesualdo (Madrigale 1585) wendet zuerst:  an.
Principe di Venosa.

e-archiv.li

Königsberger Concurr:

- No. 1 Motto: Phantasie-Hoffnung Es dur. Ungeheuerlich III
(34) überladen instr. unsangbar, lärmend, zum Theil brutal.
- 2 M: "Durch Nacht zum Licht" B dur, wenig Talent, Lieder-
(28) tafelstyl, schließt in Es III - IV
3. M: "Grave" Es dur - talentlos, ungeschickt, unsangbar II - III
(16)
4. M: "Suum cuique" C dur - E dur. Gut gearbeitet, Doppelfuge
(29) gut instrumentirt, für engere Concurrrenz II
5. M: "Erst wägen, dann wagen" Es dur. Gut gearbeitet, wir-
(44) kungsvoll, wenn auch nicht immer nobel. Für die engere
Concurrrenz II
6. M: "Wer reitet so spät" D dur. Ziemlich gut gearb. Erfindung
(63) mäßig; Solo gequält u. langweilig II-III Wenig Klangreiz.
7. M: "Erst wägen, dann wagen" F dur. Klangschön, gut auf-
(15) gebaut. Engere Concurrrenz, ev. Preis I-II wirkungsvoll.
8. M: "S,T,J." C dur. Geistreich thuend, affektirt, zerrißen,
(52) wenig Klangsinn, immer modelirend III - II
9. M: "Die Treue preis ich" C dur) Schauerhaft, roh, be-
(4) ständig tremolirend, unschön IV - III
10. M. "Umschwebt mich, ihr Musen" E dur. Geringe Erfindung,
(19) dilettantische schwächliche Ausführung. III
11. M: "Thu nur das Rechte" F m. u. dur. Wenig
(59) Erfindung, fleißige aber mühsame Ausführung. III
12. M: "Vom sichtbaren Lichte" G dur. Verrücktes Zeug, so daß
(43) man einen schlechten Witz vermuthen könnte. IV

Es fehlen also die Nummern: No. 2, 3, 25, 56.

Porto: - 69
 40
13 - 50

14 - 59
 60

15 - 19
 90

16 - 09

Verzeich. der Werke schicken an:
Charles Weickert 14 Williamst. in
Kilkenny (Ireland)

Hrn Fugger:
7.11.01.

Ein Brieflein blauer Farb, Lu... (?) wird's genannt,
Der Inhalt oft recht harb, zuweilen gar génant.
Doch diesmal trifft's nicht zu: Das Brieflein ist galant,
Stört Niemand in der Ruh, nur mir ist's blümerant.

Verzeichniss

der Contrapunct=Schüler an der k. Musikschule
(später: k. Academie der Tonkunst") München
vom Jahre 1867 bis /1901/

Lang Eugen	München	Bussmeyer Hans	München
(Mathäus)		Meyer-Olbersleben	Würzburg
Naier Jacob +	Mannheim	Engelhart +	
Hieber Otto +	9.7.97 München	Buonamici Gius.	Florenz
Sachs Ernst M.	München	Kliebert Dr. Carl	Würzburg
Scholtz Hermann	Dresden	Schübel	Karlsruhe
Warner Massah	Philadelphia	Schuster I	Mannheim
Rüber Ottmar	München	Rothenmund	Neujork
Stich Josef	"	Scherzer	München
Mayerhofer	Schwerin	Pembaur Jos. I	Innsbruck
Leipold Heinrich	London	Weinberger Carl	Würzburg
Grossmann Louis	Bischofswerda	Mayer Wilh.	
Retter		Meyer Rudolf	München
(Herz)		Stiegler Joh. +	
Kempter Lothar I	Zürich	Köhler +	
Glötzner Anton	Washington	Greim	
Moosmayer	Ingolstadt	Stout	London
Ludolffs +	Königsberg	Janeck	
Töpfer +	Weimar	Prestele F.M.	München
Hallén Andr.	Stockholm	Müller I	
Wild +	München	Seiffert	München
Hohenegg	Kaufbeuren	Gottlieb +	
Steiger	München	v. Peterseyn Georg	Berlin
(Zimmer +)	Karlsruhe	Lallas Dem.	?
(Blum Edm.)		Glötzner Leo	Würzburg
(Reiter)		v. Duniecki +	Bamberg
		Wöhrle Eugen	München

Fischer I	München	Kistler Cyrill	Kissingen
Bonn Eugen	Amerika	Müller Ludwig II +	
Somborn Carl	Lahr	Müller J.B. III	
Heim Ernst I	Davos	Grönvold	
Krämer		Smolian Arthur	Karlsruhe
Podbertsky Theod.	München	Perles Georg	München
Meyer Erich		Fischer II	
Merz Oskar	München	Peters	München
Körner	Neujork	Deluggi	Botzen
Terrabugio Gius.	Mailand	Moter Hermann	
Aromatari		Giehl Jos. + 24.4.93	München
Jäger		Wolfrum Ph. Dr. I	Heidelberg
(Kalbeck)	Wien	v. Thomassin Desid.	
v. Welz Eduard	Dresden	Schwartz Hein. I	München
Becht Jos.	München	Keilberth I	
Kässler Hans	Budapest	(Spengel)	
(Merkes van Gendt)		Humperdinck Engelb.	Boppard
Öchsler Elias	Erlangen	Laue	
Dietrich Hans	München	Gorter Alb.	Karlsruhe
Schwenk	Bregenz	Renner I	Regensburg
Geiger	Regensburg	(Görz)	
Gluth Victor	München	Hübner	Schwabrich (?)
Klein Oscar	Neujork	Thoms Jos. I	München
Löffler		Reidl Franz +	"
(Schleicher)		Sander +	"
Helbling		Hefele +	
Burgstaller	Pilsen	Bollenbach	Amerika
Cyrbes		Planck	Berlin
Steiner Hans	München	Carter	Neujork
Huber Ant.	"	Chadwick	Boston
Koch Louis +		Gugel Eugen	Würzburg

Thoms Carl II	Freiburg	v. Franchetti I	Venedig
Ringelmann	Amerika	Mokranjaz	
Winter I	München	Mai	
Thuille Ludwig	"	Heim II	Darmstadt
Schlager I	"	Petzet Walter	Heslingford
Gruber +	"	Schmidlin	
Schwartz Aug. II + Würzburg		Berwald	
(Gross)		Miersch I	Athen
(Dufner)		Semenoff	
Trautner	Speier	Sachsenhauser Th.	
Koch II	Nürnberg	Whiting	Neujork
Hansen		Nast	Straßburg
Amberger	München	Nasos	Athen
Vogger Alto	"	Sauer +	München
Maier Lud.	"	Römpler	
<u>Kirschner</u>	"	Dennicker +	
Dorn	"	Thurn	
Stäger Alex.	Riga	Lauber	
Gebler	Dresden	(Haselhuhn)	
Arens	Amerika	Boslet	Ludwigshafen
Fuchs I	Freising	Averkamp	Amsterdam
Engelhardt II	Ingolstadt	Zeller	München
Attenberger		v. Hacken	Riga
Weinmann		White	Neujork
Purdy	Amerika	Nenner Nic.	Coburg
Tonning	Christiania	Wolle	Amerika
Packhurst	Neujork	Hale	"
Huss Henry H.	"	Weld	"
Häuser	Landau	Sillib	
(Gleitz)	Berlin	Merke	München
Closner I Gottfr.	München		

Boveri	Bamberg	Leitner II	München
Technitz Joh.	Dresden	Zeischka	
Alberstötter	Petersburg	Wolfrum Karl II	Bamberg
Hindermann	Zürich	Beer Anton	München
Meister Casimir	Einsiedeln	(Lookey)	
Schlager II	München	Lewis	Amerika
Riegel +	"	Blum II	
Pöll	"	Schmid Heinr.	Bayreuth
Lialios	Athen	Schwartz Ant. IV	
Platte	Amerika	Hallwachs	
Earle +	"	(Keil)	
Händel	Leipzig	(Locks)	
Bill		Schanze I	Deggendorf
v. Franchetti	Giorgo II Wien	(Lindner)	
Hartmann I	Nürnberg	Züst	
Wulffius	Petersburg Riga	Nahm	Mannheim
(Hattersley)		Spindler	Augsburg
Otto	Römhild	(Putscher)	
Bullard Fred.	Boston	(Pracher)	
Stehle +	St. Gallen	Appel	München
Hodapp		Loritz	
Mattfeld	Amerika	Heinel	
Seitz I		Weinzierl	
Pitt	London	(Peter)	Zürich
Kellermann Alb.	München	Callenberg	Lindau
Zimbauer		Frankenberger	
Ebner I		Rowe	London
Limbert Dr.	Hanau	Schmitt Max	Bayreuth
Weidig	Boston	Seybold	
		Rupprecht	

Bihrlle		(Stumpf) Mannschedel I	
Sackerer		Lauffenberg	Amerika
Donderer		Seitz II	Kufstein
Selzle		Weismann Jul.	Freiburg
Döbereiner		Manke	Hamburg
Schörg	Brüssel	Daucher	
v. Baab		Eiber	
Hailer		Landgrebe	
Weigmann	Königsberg	Friemberger	
Zunterer		Schweikher	
Pottgiesser	Hamburg	Knauer	
(Schwiter)	Zürich	Hofmann Ph. I	
Weinhöpl	München	Mondt	Karlsruhe
Coerne	Cinncinati	Wolf-Ferrari	Venedig
Scagla	Mede	(Curry)	England
(Story)	Amerika	Mannschedel II	Bayreuth
Sieder		Gompf	
(Hofmann Axel I)	Christiania	Schieder Mayer	
Henry	Amerika	Bedall	Uppingham
Akinson	"	Kolb +	Amerika
Schweitzer	München	Kantorowitz	
Horbelt		Soratroy	
Koppenhöfer		Gellert	
Schanze II		Rippel	
Erlacher		Ossenbrunner	
Berr	Regensburg	Lorenz I	Straßburg
Kohlbecker		Miller Wilh. I	
Schaidler	München	Wittrupp	
Schwarz Otto V	Kaufbeuren	Bach I	München
Closner II	München	Halm	Tübingen
Ammermann		Müller IV	
		Howland	Boston

(Pauchart)	Neuschatël	Geisselseder	
Müller Carl V		v. Wistinghausen	Riga
Bammessel		Hedler	
Faul		(Kormann)	
Wendl	München	(Zürn)	
Wohlfahrt		Sieben I	
Pembaur Jos. II	München	Hey	Berlin
Ringler		Fahrenberger	
Schinagl		Rödinger	
Öhl	Frankfurt	Reichel	
Lehner		(Patterson)	
Grünbaum		Hofmann Georg IV	
Seiling I		Knörl	
(Epp)		Wehber	Bremen
Walter Benno II		Miehler	
Breil		Meyer Albert	
Lang	Königsberg	Römer Math.	
Hofmann Georg III		Caraite	Mailand
Spalding.		Striegel	
Hinton	London	Hofmann Friedr. V	
Schmidt Fred	Amerika	Albrecht	
Bloch		Adler	
Asherton		Häckl	
Kempter II	Zürich	Heerdegen	
Wiesner	Schwabing	Fernbacher	Glasgow
Bas Giulio	Venedig	Durst	Amerika
Goodrich	Boston	Eckert	
Grimm	Hamburg	Kroyer	München
Rupp	Paris	Pembaur Carl III	

Säumer		Werber	
Schlecht		Niggli	Aarau
Schultheiss		Blumenthal	Venedig
Weber I		Drechsel	
Zollner		Egli	Winterthur
Vogler	Baden, Schweiz	Mercennier	Konstantinopel
Opp		Converse	Boston
Mumme		Blake	London
Doukas	Athen	Erbhäuser	
Mors		Schmitt Ernst	
Walter III		Day	Boston
Heinroth	Amerika	Bold	
Unger	Hannover	Niggli Seminar musikl. Amberg	
Bachmaier		Nützel	
König		Haid	Erfurt
Struller		Hieber II	
Feulner Wahrhold		Hofstetter	
Erhardt		Könneke	
Wieser		Ritter	
Trunk		Neupert	
Lucae	Berlin	Miller II	
Ganser	Davos	Oberdorffer	Amerika
Wagner		(Rumpel)	
Keppler		Rahner	Durlach
Kirdorfer (?)		Wiesner II	
Binicki	Belgrad	(Wagner II)	
Fuchs		Wiscott	
Grasser		Weigel	
Gayrhos	Lausanne	Kircher	Königsberg
		Engelhardt III	
		Weber Lud.	Leipzig

Külbs	München	Heuss	Chur
Brückner	Leipzig	de Merris	Chicago
Amirhanjanz	Helsingfors	Gerlach	
Becker Leipzig	Heidelberg	Breitenbach	Luzern
Hartmann II	Amerika	Edelmann	
Weber II Ludwig		Fichtel	
Schlesinger		Fleischmann	
Maganza		Hild	Athen
Kramer		Köhler	
Lorenz (II)		Kolukis	Athen
Reithmayr		Keilberth II	
Schuster II		Kotana	
Lion	Frankfurt	Kainradl	
Wittmann		Laufenberg II	
Mothwurf		Meier Rud.	
Winter II		Ziegler - Zürich II	
White (I)		Gallone	Mailand
Schmid (IV)		Sonner	
Hartl		Schaffner	
Manhalter		Uffinger	
Thoms (III)		Weber Mirosł.	
Ziegler I		Kalkum	
Zöpf		Zech (534)	
Gärtner		Nicholl	Neujork
Gillet		Vogel	
Lickefeldt	Steyer	Hertz	
Höfer		Warnke	
Bach (II)		Hertz	
Lederer		Heilmann (1900-1)	
Schwarz Victor (VI)	Graz	Lösch	
Oldberg	Boston	Müller Fritz (V)	

Ettinger
Briem Feldkirch
Glöckner
Dr. Meyer-Gschrai Heidelberg
Seitz Ludw. (III)
Wüst
Böni
Fleissner
Thein
Sieben (II)
Babel
Hager
Seiling II
Merk
Willner
Meyer Ed.
Wackerlin
Zwirger
Gresser
Knecht (560)
Nielson
Pease
Kirchbach

e-archiv!!!

Sachs E.M.
Scholtz Herm.
Kempter Lothar
Hallèn And.
Bussmeyer
Meyer-Olbersleben
Kliebert Carl
Pembaur Jos.
Podbertsky Th.
Kössler H.
Gluth Victor
Burgstaller E.
Kistler Cyrill
Wolfrum Ph.
Humperdinck E.
Gorter Albert
Chadwick
Thuille L.
Franchetti A.
Petzet W.
Kahn R.
Sandberger A.
Bennet George
Limbert
Weiding
Beer Anton
Coerne
Lauber
Pitt Percy

Wolf-Ferrari
Lerch
Hinton
Goodrich
Parker
Blumenthal
Converse
Whiting
Vogler
Hohmann
Bullard
Hild

1. Jan. - 1. Juli 98	
69	138
37	124
45	236
37	161
60	486
130	448
138	
69	1593
49	634
<hr/>	<hr/>
634	2227

Altes Studentenlied.

Omne bene,
Sine poena,
Tempus est ludendi.
Venit hora
Absque mora
Libros deponendi.

(Schulferienlied.)

Musen:

Clio, Geschichte
Euterpe, Musik
Thalia, Lustspiel
Melpomene, Trauersp.
Terpsichore, Tanz
Erato, erot. Gedichte
Polyhymnia, Mimik, Beredsamk.
Urania, Sternkunde
Kalliope, Schönredsamk.

Verzeichnißabekommen:

Weickert - Irland
Bussmeyer
Halbreiter
Musik-Akademie
Bever
Schmid-Lindner
Benefiziat Bierling
Werner
Becht
Ebrand in Nürnberg
Carl Großmann Berlin
Carl Weickert in Kilkenny 2|
Johnie
Klafsky
Sandberger
Coerne
Gottschalg
Bennat
Algereon Anton
Majer Tübingen
Binder
Musikhandl. Bauer
Crailsheim
Breitenbach
Frl. Rintelen
Terrabugio
Renner
Hubers (?)
Heidermann in Zürich
Gandridt

S. de Lange
Reimann
Schachleiter
Otto in Römheld
Guilmant Paris
Sauer (?)
Leuckart
Closmir
Croyer
Amann
Jengen Lüthich
Göttmann Berlin
Schlesinger
2| Berlin
Frau Gouvy
Nicholl
Zimmern, Speier
Rud. Maier
Musical Osti-
nion
Henderson,
Schottland
Janezke,
Berlin
Ascham, Port
Elisabeth
Verlag v. Wil-
helm Friedrich
E. Langscheider
Jerusalem
Guarinoni Mai-
land
Capra, Turin
Ich
Ewert
Ursula Hemmi
Otto Wernike
Herlingen
Altoriti
Graf Fugger
Lang
Lichtwark
Lübeck

(Die Namen auf der Liste sind sämt-
liche durchgestrichen.)

P. Lugscheider bekommt die Messen op. 159, 155, 192

Plato: Zwei Rosse sind vor des Menschen Seele gespannt, das eine edel u. lenksam, das andere mit glühendem Auge, hartnäckig u. tückisch.

Briefe von H.H.

neunzehntel sind: 4650

Bad Kreuth	11. 8.1900	"Im kühlen Schatten" Billet	d.i. monatl.:
Trafoi	14. 8.	Corresp.=Karte	387 1/2 M.
Berlin Ged.	1. 9.	"Ist dir geschenkt ein Röslein"	
" Brief	1. 9.	mit Portr.	
"	8. 9.		
"	16. 9.		
"	27. 9.		
"	6.10.		
"	15.10.		
"	23.10.		
"	31.10.	Postkarte (mit Blumen)	
"	29.10.		
"	6.11.		
"	10.11.		
"	13.11.		
"	19.11.	Karte (mit Rückantw.)	
"	17.11.		
"	24.11.	Karte	
"	25.11.		
"	30.11.		
"	2.12.		
"	11.12.	(mit bambino) Geburtstag 1880	
"	7.12.		
"	15.12.		
"	19.12.		
"	19.12.	(Kuchen)	
"	27.12.	Trafoi-Kärtchen (trügerisches)	
"	25.12.		
"	30.12.		
"	9. 1		

13. 1.
19. 1.
28. 1.
2. 2.
12. 2.
17. 2.
24. 2. (24. 2.!)
7. 3. ~~letzter~~ Brief H's
16. 3. " "
21. 3.
25. 3.
1. 4.
12. 4
23. 4 Schluß
12. 6 mir +

=====
16.8.01 bis 27.8. wieder in
Kreuth ges. u. gespr.
=====

M. Hauptmann sagt: Die Rede nach ihrem Wortausdruck zu betonen, sie in ihren Einzelheiten zu nuancieren, kann die Aufgabe der Musik so wenig sein, als sie ihrer Natur nach eben das Entgegengesetzte zu thun hat: sie hat in der Gefühlssprache verbunden auszudrücken, was die verständige Wortsprache getrennt auseinander und nacheinander setzen kann. Wo diese von Freud u. Leid spricht, und gesondert erst das Eine, dann das Andere nennen muß, da wird die Musik das Leid in der Freude und die Freude im Leide ausdrücken können und sollen; nicht aber das eine Wort freudvoll, das andere leidvoll zu betonen haben. Der musik. Ausdruck läßt hierin den sprachlich-poetischen weit hinter sich und die Musik, wo sie nicht eben bloß deklamatorisch, bloß wortbetonend ist, wird immer die Poesie sich unterordnen. Der Wortausdruck hat an den musikalischen keinen anderen Anspruch geltend zu machen, als den, daß er nicht verletzt werde durch unverständige, widersinnige Betonung, nicht aber, daß der musikalische in alle seine Einzelheiten eingeht, und sie mit Tönen auszudrücken suche. "Denn die Musik betont den Gefühlscomplex, der in den Worten enthalten, nicht die Worte selbst."

Zur Geschichte
der
italienischen Renaissance.

(Verzeichniß der hervorragenden
Maler, Bildhauer und Architekten
des 13, 14, 15, 16 und 17 Jahrhunderts.)

Nach Vasari.

P. Weiss S. 932. III B.

Es gibt eine Kunst in d. Kirche,
aber nicht eine Kunst d. Kirche;
Sie steht mit dem Geiste des
Christenthums, mit Dogma und
Moral nicht in so wesentlichem
Zusammenhang, daß man ja
sagen dürfte, es sei einzig
u. allein nur diese u. keine
andere Kunstform christlich
u. kirchlich.

Goethe sagt: Daß die Überzeugung nicht sowohl von der
Einsicht als von dem Willen abhängt.

An La Roche 9.6.01, Daß das Rapperswyler Pflaster nicht
behagt dem Philologen, zeigt daß in gewalt'ger Hast er
nach Churwalden ist gezogen. Möge dort auf grünen Matten
in der Berge kühlem Schatten er der Füße Schmerz verlie-
ren und sich gänzlich auskurieren! Wir, der Rest der
bösen Zungen kühlen unsre heißen Lungen an Zambrisis
Eisgefrorenem, wo sich trifft Gering und Vornehm. Wenn
wir nicht Mitglieder werben, droht der Tisch ganz auszu-
sterben. Hätten wir gesorgt bei Zeiten, eignen Nachwuchs
zu bereiten! Doch das that allein der Bechte, dem ich
diesen Kranz drum flechte! Doch wir andern armen Sünder
haben leider keine Kinder um Meidingers schöne G'schich-
ten auch der Nachwelt zu berichten. Bald zu End ist die
Histori von der bösen Zungen Glori. Dieses that ich
Ihnen schreiben und Ihr alter Freund verbleiben.

V a s a r i .

Cimabue, Giov. Florentiner, geb. 1240 + um 1302
Arnolfo di Lapo, Architekt
Pisano, Nicola, Maler, - Giovanni, Archit.
Tafi, Andrea, Maler, Florenz, 1213 - + 1294
Gaddo, Gaddi; " " 1239 - 1312
Margaritone, Maler, Bildh. u. Architekt, aus Arezzo 1212, + 1289.
Giotto, Florenz " " " 1276 - + 1336.
Agostino (Sanese)
Stefano Maler, Florenz
Laurati, Pietro, Maler (Sanese)
Pisano, Andrea, Bildh. Archit. 1270 - + 1345.
Buffalmacco, Buonamico Maler (Florenz) + 1340
Lorenzetti, Ambrogio, Maler (Sanese) 1260 + 1340.
Cavallini, Pietro (Romano) Maler, 1279 - + 1364.
Memmi, Simone (Sanese) Maler 1285 - + 1345.
Gaddi, Tadeo (Florenz) Maler - + 1352.
Orgagna, Andrea (Florenz) Mal. Bildh. Arch. - + 1359.
Tommaso Giottino (Florenz) Maler - + 1356.
Giovanni da Ponte " " ~~1344~~ 1303 - + 1362.
Agnolo Gaddi " " " - + 1387.
Berna, Maler (Sanese)
Duccio, " " - + um 1340.
Viniziano, Antonio, Maler 1310 - + 1384.
Jacopo di Casentino " 1300 - + 1380 (?)
Spinello (Arezzo) " + um 1400, 92 Jahre alt.
Gherardo Starnina " (Florenz) 1354 - + 1403.
Lippo (Florenz) Maler 1354 - + 1410.
Don Lorenzo " "
Bartoli Taddeo " (Sanese) 1351 - + 1410
Lorenzo di Bicci (Florenz) Maler 1400 - + 1450.

Jacopo dalla Quercia, Bildh. (Sanese) 1360 - + 1224.
Niccolò (Aretino) Bildh. 1350 - + 1417.
Dello Maler (Florenz) 1372 + 1421.
Nanni d'Antonio di Banco, Bildh. (Florenz) 1383 - + 1430.
Luca della Robbia (Florenz) " 1388 + 1461.
Paolo Uccello (Florenz) Maler 1339 + 1432.
Ghiberti Lorenzo " Bildhauer 1378 + 1455.
Masolino da Pincale " Maler, 1403 + 1440.
Parri Spinelli (Aretino) "
Masaccio Maler 1402 + 1443.
Brunelleschi, Bildh. Arch. (Florenz) ~~1398~~+ 1377 + 1446.
Donatello Bildh. (Florenz) 1383 + 1466.
Michelozzi (Florenz) Bildh. Arch. 1427 + 1495.
Filarete Ant. " "
Giuliano da Majano (Florenz) Bildh. Arch.
Piero della Francesca, Maler 1398 - + 1458.
Fiesole Ang. Maler 1387 - + 1455.
Leon Battista Alberti (Florenz) Arch. 1398
Lazzaro Vasari (Arezzo) Maler 1380 - + 1452.
Antonello (Messina) Maler
Baldovinetti, Alessio (Florenz) Maler 1425 - + 1499.
Vellano (da Padova) Bildh.
Filippo Lippi Maler (Florenz) 1412 - + 1469.
Paolo Romano Bildh.
Andrea dal Castagno Maler
Gentile da Fabriano Maler
Pesello (Florenz) = 1380 - + 1457.
Benozzo " = 1400 - + 1478.
Francesco di Giorgio Bildh. Arch. 1423 + 1470.
Gelasso da Ferrara Maler (60)
Rossellino, Antonia (Florenz) Bildh.
Desiderio da Settignano Bildh. 1457 - + 1485.

Mino da Fiesole, Bildh. + 1486
Lorenzo Costa (Ferrara) Maler
Ercole " " 1456 - + 1491
Giov. Bellini (Venedig) Maler 1426 - + 1516.
Cosimo Roselli (Florenz) " 1416 - + 1484.
Il Cecco (Ingenere) " 1408 - + 1449.
Bartolomeo Miniatore, Maler + 1491.
Gherardo Miniatore (Florenz) Mosaicist, 1407 + 1470
Domenico Ghirlandajo " Maler 1451 - + 1495.
Antonio Pollajuoli " " u. Bildh. 1426 + 1498.
Sandro Botticello " " 1437 - + 1515.
Benedetto da Majano Bildh. Arch. (Florenz) 1454 - + 1498.
Andrea Verocchio Maler, " " 1454 - + 1488.
Andrea Mantegna " 1451 - + 1517.
Filippo Lippi " (Sohn) 1460 - + 1505.
Pinturicchio Maler (Perugia) + um 1513.
Francesco Francia Maler u. Goldschmid (Bologna) 1450 - + 1518.
Pietro Perugino " 1446 - + 1524.
Vittore Scarpacia "
Jacopo L'indaco "
Luca Signorelli " um 1440 - + 1521.
Lionardo da Vinci " Bildh. (Florenz) 1444 + 1519.
Giorgione da Castelfranco (Venedig) Maler 1477 + 1511.
Corregio, Ant. Maler, um 1490 + 1534.
Piero di Cosimo " (Florenz) 1441 + 1521.
Braniante (Urbino) Arch. 1444 + 1514.
Fra Bartolommeo (Florenz) Maler 1469 + 1517.
Albertinelli " "
Raffaellino del Garbo " " 1462 + 1524.
Torrignano, Bildh. " ? + 1522.
Giuliano da S. Gallo Arch. (Florenz) 1443 + 1517.
Raffael Santi Maler 1483 + 1520.

Guglielmo da Marcilla Maler (Marseille) 1475 + 1537.
Simone Cronaca (Florenz) Arch. 1454 + 1509.
Pulico Domenico Maler (Florenz) 1475 + 1527.
Andre da Fiesole Bildh. ? + 1522.
Vincenzio da S. Gimignano Maler (Urbino)
Andrea Contueci Sansorino Bildh. Arch. 1460 + 1529 (100)
Benedetto da Rovezzano "
Baccio da Montelupo Bildh.
Lorenzo di Credi (Florenz) Maler 1494 + 1564.
Lorenzetto Bildh. (Florenz) 1494 + 1541.
Baldassarre Peruzzi (Siena) Bildh. Arch. 1481 + 1536.
Francesco il Fattore (Florenz) Maler 1488 + 1528.
Andrea del Sarto Maler " 1488 + 1530.
Properzia de Rossi (Bologna) Bildhauerin ? + 1530.
Alfonso Lombardi Bildh. (Ferrara) 1487 + 1536
Ant. Licinio da Pordenone, Maler 1484 + 1540
Sogliani Ant. (florenz)
Girolamo da Trevisi Maler 1508 + 1544.
Polidoro da Caravaggio " 1495 + 1543.
Il Rosso Florenz, Maler ? + 1541.
Bartol. Bagnacavallo " 1484 + 1542 ?)
Francia Bigio (Florenz)" 1483 + 1524.
Morto da Feltre Maler
Marco Calabrese " 1486 + 1541.
Francesco Mozzuoli " (Parma) 1504 + 1542.
Jacopo Palma (Venedig) 1526 + 1574
Fra Giocondo
Liberale Veronese Maler 1451 + 1536.
Francesco Granacci (Florenz) Maler 1476 + 1543.
Baccio d'Agnolo " Arch. ? + 1555.
Valerio Vicentino ? + 1555. (125)

Marcantino Bolognese (Graveur)
Antonio da S. Gallo Arch. ? + 1546.
Giulio Romano Maler 1492 + 1546.
Sebastiano Viniziano Maler ? + 1547.
Perino del Vago Maler (Florenz) 1501 + 1547.
Domenico Beccafumi " (Sanese) 1484 + 1549.
Giov. Antonio Lappali " (Arezzo) 1492 + 1552.
Nicolo Soggi (Florenz) "
Niccoló detto il Tribolo Bildh. Arch. 1500 + 1550.
Pierino da Vinci Bildh.
Baccio Bandinelli " (Florenz) 1487 + 1559
Juliano Bugiardini " " ~~1529~~ 1481 + 1556.
Cristifano Gherardi Maler 1500 + 1556.
Jacopo da Pontormo " (Florenz) 1493 +
Simone Mosca (Florenz) Bildh. Arch. 1496 + 1554. (140)
Girolamo Genga Maler Arch. 1518 + 1558.
Michele Sammichele " (Verona) 1484 + 1559.
Il Soddoma Maler 1479 + 1554.
Bastiano detto Aristotile Maler, Arch. (Florenz) 1481 + 1551.
Benvenuto Garofalo (Ferrara) " 1481 + 1559.
Girolamo da Carpi " " 1501 + 1556.
Ridolfo Ghirlandaj (Florenz) " 1485 + 1560.
Giov. da Udine Maler 1487 + 1564.
Battista Franca " (Venedig) ? + 1561.
Francesco Rustini Bildh. Arch. (Florenz)
Fra Montorsoli " 1507 + 1563.
Francesco Salviati (Florenz) Maler 1510 + 1562.
Taddeo Zuccherro Maler 1529 +
Michelangelo " Bildh. Arch. 1474 + 1563.
Primaticcio " Arch. (Bologna)
Tizian Maler 1480 + 1579.

Jacopo Sansorino, Arch. Bildh. (Florenz) 1477 + 1570.
Leone Leoni " " "
Don Giulio Clovio (Miniaturist) 1498 + 1578. (160)

Aussprache d. Holländischen

oe	wie	u
ou	"	au
eu	"	ò
ij	"	ei
ieu	"	iü
ui	"	eu
u	"	ü
s	"	ss
z	"	s (weich)
sch	"	sch (getrennt)

Verzeichniss bek. (Forts.)

Ekstrius Verlag Charlottenburg

Copernicus	Alex. Baumgartner	Hidalgo
Nicolaus Cues	Hettinger	Don Bosco
Calderon	Rabelais	Occam
Lopez de Vega	Hergenröther	Dupanloup
Scheiner	Döllinger	Hefele
Berthold Schwarz	Möhler	Janssen
Fiesole	Haneberg	Massillon
Fra Bartolomeo	Denifle	Bourdalone
Secchi	Ulfilas	Diepenbrock
Notker	Chr. v. Schmid	Regiomontanus
Jacopone	Fénelon	Consalvi
Gregor I.	Richelieu 40	Tritemius 70
Ambrosius	Mazarin	Gregor Reisch (Philosoph)
Gregor VII (Hildebrand)	Chimenes	Geiler v. Kaisersberg
Innozenz III	Wallraf	Johann Eck
Hl. Augustin	Abrah. a. S. Clara	Josquin
Thomas Aquino	Haspinger	Kirchner, Athan.
Albertus Magnus	Zarlino	Peter v. Amiens
Savonarola	Hucbaldus	Alban Stoltz
Guido v. Arezzo	Bossuet	Aeneas Silvius
Abt Vogler	Hidalgo	Smet
Padre Martini	Manning 50	Bischof Jul. Echter v. Mespelbrunn
Westenrieder	Newmann	Moreto
Mezzofanti	Wiseman	Sailer
Schlayer	Ketteler	Duns Scotus (Philosoph)
Balde	Leo d. Gr.	Johannes Capistramus
Pyrker	Nicolaus d. Gr.	Athanasius d. Gr.
Dr. Em. Veit	Sixtus V	Carl Borromeo
Seb. Brunner	Glareanus	Basilius d. Gr.
Bellarmin	Spee	Ekkehard
	Talleyrand	Beda Weber
	Sieyas 60	Strossmayer 90
		Granvella
		Bacon v. Verulam
		Dufay
		Cerebotani
		Balmes

Sehnsucht.

Leiht Dir die Sehnsucht nicht melod'sche Schwingen,
Daß ihr Gesang muß zu der Fernen dringen -
Denkst Du der zeit, wo ich beim flüsternden Tann
Für Dich allein mein süßestes Lied ersann?
Ach! so getrennt von Dir und so geschieden! -
Doch treu Erinnern hält uns Beid' im Frieden!

(Rosenheim, Park des Kaiserbades, 7.8.92.)

Fanny's letztes Gedicht.

Stätte der Erinnerung

Ich sah an einem stillen Ort
Das Gras sich sacht erfrischen;
Ich sah ergrünen, was verdorrt,
Ich dachte wohl ein Liebeswort -
Der Winter lag dazwischen.

Mein Herz, was wird dir gar so bang?
Die Blumen blüh'n auf's Neue,
Und wieder tönt der Vogelsang;
Dir schien der Winter ja so lang -
Was quält dich Lieb und Treue?

Du siehst doch an der Sonne Licht
Den Wald sich schnell belauben,
Und sagt dir ein Vergißmeinnicht:
Ich lieb' dich, bis mein Auge bricht, -
Du brauchst es nicht zu glauben.

Die Linde blüht am Waldessaum
Und deckt mit kühlem Schatten
Das stille Plätzchen unter'm Baum -
Wohl kenn' ich's noch, es war ein Traum,
Den wir zusammen hatten.

Martin Greif.

(geschr.)

Glück

Glück ist wie ein Sonnenblick,
Niemand kann's erjagen,
Niemand von sich sagen,
Daß er heut und eine Frist
Ohne Wunsch und glücklich ist.

Glück ist wie ein Sonnenblick,
Erst wann es vergangen,
Erst in Leid und Bangen
Denkt ein Herz und fühlt es klar,
Daß es einmal glücklich war.

M. Greif.

(geschr.)

22.

Gesteh, Du bist der Sorge hold
Und willst von ihr nicht lassen,
Du tauschtest nicht Dein Leid um Gold
Kannst Du's auch selbst nicht fassen.

Spätherbst. (90)

Du gehst umher so trüb,
Kein Blümlein übrigblieb,
Die Blätter sich verfärben,
Das Herz möcht' selber sterben.

Trüber Blick.

1. Wie mich oft so tief erschreckt
Schon der Stundenschlag!
Jedes Abendroth bedeckt
Einen toten Tag.

2. Jeder nahm mit sich dahin
Etwas unverhofft.
Was ich Morgens sah erblüh'n,
Welkte Abends oft.

3. Nimmer, nimmer wünsch' ich noch
Neuer Liebe Glück;
Morgen gibt mein Herz ja doch
Ihr den Schwur zurück!

(Martin Greif.)

4. In die Zukunft muß ich seh'n
Immer ahnungsvoll,
Und ich glaube zu versteh'n
Was es werden soll!

Der Zweifler.

Oft beim letzten Abendschein
Schleich ich in die Kirche ein.

Durch die kleine Hinterpfort'
Tret ich an den Gnadenort.

Auf das Treiben wirr und hohl
Thut die Stille, ach! so wohl.

Durch die Fenster lang und schmal
Fällt der letzte Sonnenstrahl.

Das ich oft verlästert wild,
Starr' ich an, das Kreuzesbild.

Vor dem hohen Kreuzesstamm
Wird es mir gar wundersam.

Thränen und mein Lebenslauf
Wachen mir im Herzen auf.

Kann nicht weiter, kann nicht los,
Meine Seele weiß es blos.

Sehnsucht bang ist mein Gefühl,
Weinend sitz ich in's Gestühl.

M. Greif.

C. Freiherr v. Perfall, geb. zu München 1824. ~~St~~ Studierte zuerst Jus u. trat in den Staatsdienst. ~~und~~ Doch die Liebe zur Tonkunst, speziell der Trieb zur musik. Komposition überwand alle entgegertretenden Hindernisse und eine strenge Schulung bei den berühmten Theoretikern Moriz Hauptmann in Leipzig in den Jahren 1848-49 schuf den ursprünglichen Dilettanten zum ernstesten, formgewandten Komponisten um. Besonders das Gebiet Feld der Vocal-Composition wurde zunächst ~~von dem~~ angebaut, und zahlreiche ein- bis vierstimmige Lieder, Männer- und Frauenchöre ~~bezeichnen den Weg zu~~ entstammen der ersten Periode des Künstler's. Das vierstimmige weltliche Lied, von Mendelssohn und Hauptmann geschaffen, wurzelte zunächst in der Welt der Romantik. Eichendorff mit seinen zur Musik auffordernden Gedichten war die Seele der adäquaten Richtung, der sich Perfall mit Begeisterung und Erfolg anschloß; seine gemischten Quartette sind von feinsten ~~musikalischer~~ Empfindung für den vokalen Satz und großer Klangsönheit und werden jetzt, nach einem halben Jahrhundert in den gemischten Chorvereinen ~~oft~~ mit Vorliebe gesungen. Nach München zurückgekehrt, übernahm Perfall die Direktion der Liedertafel - zahlreiche wirkungsvolle Männerchöre, ~~wenn~~ größtentheils auch Gelegenheitsstücke, verdanken wohl diesem Umstände ihre Entstehung. Der Komponist ging eben von dem richtigen Prinzip aus, von der Pike auf zu dienen. Unglaublicherweise existierte bis Mitte der fünfziger Jahre in München kein gemischter Chorverein. Und hier erwarb sich nun Perfall ein großes, einst in der Musikgeschichte Münchens bedeutungsvolles Verdienst, das lange nicht genug gewürdigt ist: er schuf unter großen Schwierigkeiten, die ich als sein damaliger Adlatus wohl am besten kenne, den Oratorienverein, dessen Leitung und Direktion durch neun Jahre fortführend. Die Leistungen dieses Vereins bestanden zunächst in den Aufführungen der großen Chorwerke von Palestrina, Händel, Bach, Haydn und Mendelssohn, sowie

in der Vorführung von Motetten, Madrigalen, Liedern etc. aller Art, von Palestrina an bis zu den neuesten Tonsetzern. Der Komponist P. fand nun auch mit großem Erfolge sein eigenes Feld: das deutsche Märchen in Form der weltlichen Kantate. Perfall war wohl einer der Ersten und berufensten, welche diese schöne Form kultivierten; seine Märchen Dornröschen, Undine und Rübezahl sind die Frucht großer Kunstbegeisterung und machten rasch die Runde in den deutschen Chorvereinen. Aber ~~an~~ auch nicht minder reizte die dramatische Kunst seine Thätigkeit: Die Jugendopern Sakuntala (53) und das Conterfei (63), (letzteres nach Wielands "Don Silvio", welche zwar mit Beifall aufgeführt wurden, aber wohl der Texte wegen sich nicht auf dem Repertoir hielten. Einen bedeutenden Fortschritt in Bezug auf dramatische Behandlung des Stoffes finden wir in der Märchenoper Raimandin ("Schöne Melusine"), deren lyrische Elemente w Partien von großer (81) Schönheit sind. Auch Das letztere kann wohl auch von Perfall's konischer Oper "Junker Heinz" (1886) gesagt werden, die in ihrer reichen, melodischen Ausgestaltung jedenfalls zu den besten neuen Spielopern zu zählen sein wird. Die großen Verdienste, welche P. sich als Generalintendant der Hofmusik= und des Hoftheaters ~~und der~~ sowie als Direktor d. k. Akademie der Tonkunst erworben, *) haben zwar keinen direkten Bezug auf vorliegende Darstellung, - sind sie ~~haben doch~~ immerhin zu erwähnen, um das Gesamtbild des hochverdienten Künstlers zu vervollständigen. Und somit glaube ich dargethan zu haben, daß Perfall mit vollem Recht als würdig des k. Maximiliansordens) ~~erkannt~~ erachtet werden möge.

Den 14.11.00

Jos. Rh.

*) sind in Aller Erinnerung.

Eingelegter Zettel:

- op: 32 "Töchterlein des Jairus"
Kantate (Verlag J. Werner, München)
- op: 35 Hymne für 4 Frauenst. (Siegel, Leipzig)
- op: 54 Vier Hymnen f. 1 St. mit Orgel (Simrock, Berlin)
- op: 64 "Maitag" mit Clavier (Oberdörffer, Leipzig.)
- op: 96 Dreistimmige Hymnen mit Orgel (Rob.Forberg, Leipzig.)
- op: 118 Sechs zweist. " " " " " "
- op: 126 Messe in A mit Orgel (Werner, München)
- op: 128 Vier einst. Ges. mit Orgel (Kistner, Leipzig)
- op: 155 Messe in Es mit Orgel (Otto Forberg, Leipzig)
- op: 157 Sechs Ges. einst. Orgel (Rob.Forberg, Leipzig)
- op. 171 Marianische Hymnen (Leuckart Leipzig)

Von hinten begonnen enthält das Heft u.a. eine handschriftliche Sammlung von verschiedenen Daten:

Geschichtliches (Sammlung von Daten):

- Daten von Schlachten von Marathon (490 v. Chr.) bis Waterloo (1815) / 7 Seiten - 230 Daten
- Zeitalter der Päpste / 4 1/2 Seiten - 263 Päpste
- Herrscher: (Rom) - England - Völkerwanderung - Deutsches Reich - Kreuzzüge - England - Preußen - Spanien - Portugal - Frankreich - Schweden - Türkei - Bayern - Rußland (u.a. Daten zur Geschichte) / 8 Seiten
- Katalog der privaten Bibliothek (s. "Josef Gabriel Rheinberger - Briefe und Dokumente seines Lebens" Band VI) - 13 Seiten

9.	9.98	Messe op. 190 an Griessmayer
"	"	" " Widman (Eichstädt)
21.	8.98	" " Bierling (Glashütte)
1.	9.98	Orgelsuitepart. Dr. Reiman (Berlin)
1.	8.98	Flötenrhapsodie Tillmetz
1.	7.98	Engl. Orgeltrios - Reiner (Regensburg)
1.	7.98	" " Becht
18.	9.98	Messe op. 190 W. Briem
28.	9.98	Nonett (Part.) Mandyczewski
11.	6.98	Tarantella zu 8 H. Frl. Hom
10.	6.98	Orgelsuite (arrang. f. 2 Clav. " "
10.	6.98	"Waldmärchen" J. Pembaur.
10.	3.98	Messe op. 172 k. Vocalcapelle
10.	3.98	Hymne an die Tonkunst" Part. " "
10.	4.98	Orgeltrios op. 189 Gottschalg
10.	4.98	Stabat in g m. u. Miserere (Mrqus. Altoviti)
10.	4.98	Messe (crucis) in G " "
12.	6.98	" " " " Meilbeck
1.	2.98	Romant. Sonate op. 184 - Prof. Schwartz
1.	2.98	Musik z. "Wunderth. Magus" op. 30 zu 4 H. Prof. Wölfflin
1.	7.98	Messe g m. op. 187 - Reiner
10.	7.98	"Die Nacht" Lied in D - Frl. Rintelen
10.	7.98	"Liebesleben" Liedercyclus " "
1.	2.98	Messe (crucis) St. Antoniuskirche
1.	2.98	Nonett - Part. Kistler -
1.	1.98	Sonate op. 105 f. Clarinette u. Clavier, Hartmann

2. 9.99	Trio op. 191 Prof. Klengel	
18. 9.99	"Justorum animae" zweist. m. Orgel, Manuscript, Frauen v. g. Hirten	
21. 9.99	Quartett op. 89)	Joachim
"	" " 147) Part. u. Stimen.	
"	Violinstücke 150 mit Orgel	
"	Suite f. Violine Cello Orgel op. 166	
"	" Viol. Cello, Orgel op. 149	
"	Eleg. Marsch 167 ^b	
"	Concert (II) Orgel 177 Part.	
"	Trio 191 Part. u. Stimen.	
13.11.99	Orgelsonate op. 193. Gottschalg.	
" " "	" " Reimann.	
" " "	" " Schachleiter, Prag	
13.11.99	Trio op. 191 Eugène de Guarinoni, Mailand	
14.11.99	Orgelsonate op. 193 Straube in Wesel	
" " "	" " Guilmant - Paris	
15.11.99	Messe op. 192 Gottschalg	
1.12.99	Quartett op. 89 (Stimen) G. Closner.	
" " "	Variationen f. Quartett op. 93 (Stimen) Closner	
24.12.99	Trio op. 191 Frl. Amann	
31.12.99	Eleg. Marsch - Part. Coerne op. 167 ^b	
16. 1.1900	Quartett op. 89 (Part. u. St.) Waldemar Meyer	
18. 1.1900	Orgelson. op. 154 (in Des) zu 4 H. Carl Grossman	
26. 1.00	Sextett op. 191 (Trio) Hoyer	
1. 2.00	"Omni die" f. 4 St. (Manusc.) Becht	
5. 2.00	Reigenlied f. 2 St. mit Clavier (Manusc.) Weber	

Räthsel.

Bin eine große Macht,
Die größte fast von Allen,
Und kom̄ ich unverhofft,
Läßt man sich's gern gefallen.
Werd ich von kecker Hand
Genau entzwei geschnitten,
Und setzt man mir ein "Du"
So recht in Leibes Mitten -
Dañ bin ich leidend zwar,
Doch im̄erhin noch mächtig -
Nicht rasch in dem Erfolg
Doch sicher und bedächtig.

Den 24.1.99.

J.Rh.

Gar Lieblich dünkt der Krug den Zecher,
Dem Raucher auch der Aschenbecher;
Doch süßer noch klingt ihm der Reim,
Nennt man denselben "Aschenheim"!
den Letztern

(Meinem Freunde Berer für Weihnachten)

(Mit einem Aschenbecher an Berer
geschickt Christabend 99.)

Réaumur	Celsius	Fahrenheit	
- 16	- 20	- 4	(30 Réaum. = 37 1/2 Cels. = 99 1/2 Fahr.)
- 8	- 10	+ 14	
0	0	32	
+ 8	+ 10	50	
16	20	68	
24	30	86	
28	35	95	
32	40	104	
40	50	122	
48	60	140	
56	70	158	
64	80	176	
72	90	194	
80	100	214 212	

Sauerstoff	O	Kalium	K	Blei	Pb
Wasserstoff	H	Natrium	Na	Wismuth	Bi
Stickstoff	N	Calcium	Ca	Antimon	Sb
Schwefel	S	Barium	Ba	Kupfer	Cu
Chlor	Cl	Strontium	Sr	Quecksilber	Hg
Brom	Br	Magnesium	Mg	Silber	Ag
Jod	J	Aluminium	Al	Gold	Au
Fluor	Fl				
Phosphor	P	Eisen	Fe	Platin	Pt
Arsen	As	Mangan	Mn	=====	
Kohlenstoff	C	Chrom	Cr	1 Quadratmeile gleich	
Silicium	Si	Kobalt	Co	55 Quadratkilometer.	
Bor	B	Nickel	Ni	Liechtenstein 159 Qua-	
		Zink	Zn	dratkilometer.	
		Zinn	St		

Das große C hat 64 Schwingungen, also

'	9/8	5/4	4/3	3/2	5/3	15/8	7/8		9/8	etc.	etc.			
C	D	E	F	G	A	H	C		d	e	f	g	a	
64	72	80	85 1/3	96	106 2/3	120	128		144	160	170 2/3	192	213 2/3	
											h	c̄		
											240	256		

(Demnach hätte das eingestr. gis 426 2/3 Schwingungen; wäre also genau so hoch wie das Pariser A, und wäre unsere Stimmung um 1/2 Ton zu tief.)

Das Pariser a aber soll 435 Schwingungen haben!)

Lavigne, Oboevirtuos aus Paris spielte die Böhm'sche Oboe im Winter 1846 in einem Concerte in München.

C = 128 - His = 128 1/4 Schwingungen:

C 64, Cis 68 11/32, D 72, Dis 76, E 81, Eis 85 1/2, Fis 91 1/8, G 96, Dis 102 33/64, A 108, Ais 114, H 121 1/2, His 128 1/4 Schwingungen

64 128 256 512

Schwingungen

||: Signate, signa. Temere me tangis et angis :|| Beobachte Dich, beobachte. Durch Zufall Du mich berührst, und ängstigst mich!

Deus promontorium pellis = Zankapfel. -

Breite des Pedals: 101 - 105 cm. zu 27 Tasten. Ausschreibung 20.5.1867.

Normale Mensur hat Principal 8' (das heißt: 14 mal so lang als weit.) Weite M. hat z.B. Hohlflöte; Ton daher weich. Enge M. hat Gamba, daher Ton scharf.

Der 3 f. Contrap. gibt	6 Umkehrungen	der 7 f. =	5040.
d. 4 " " "	24 "	" 8 " =	40,320
der 5 " " "	120 "	" 9 " =	362,280
der 6 " " "	720 "	" 10 " =	3,622,800.

Unter den zeitgenössischen dramatischen Tondichtern deutscher Zunge finden wir mit in erster Reihe den Komponisten **Carl Goldmark**. Von deutscher Abkunft in Ungarn 1830 geboren, machte er vom Jahre 1847 an seine höheren Studien in Wien. Mit der heute noch häufig gespielten Sakuntala-Ouverture erregte er zuerst Aufsehen, wie den überhaupt der große Wurf und die ungewöhnliche Pracht der Instrumentation diesem Tonstücke bleibenden Werth verleiht. Das bedeutende dramatische Talent, welches in diesem ersten größeren Werk des Autors sich kundgibt, kam zum vollen Durchbruch in der großen Oper "Die Königin von Saba", welche 1875 mit dem größten Beifall in Wien das Lampenlicht erblickte. Wie in allen folgenden Werken Goldmark's, macht sich in dieser Oper neben der unbezweifelten Begabung für die Bühne ein hoher künstlerischer Ernst und eine in jener Sphäre leider selten gewordene ~~musikalische~~ Selbstkritik bemerkbar, die dem ernstesten Musiker das Studium seiner Partituren in hohem Grade genußreich macht. Man könnte ihn hierin den deutschen Halévy nennen ohne seiner Selbständigkeit zu nahe zu treten. Die zweite große Oper "Merlin" die 1886 in Wien ebenfalls sehr beifällig aufgenommen wurde, ist nur nicht bekannt; soviel ich weiß, wird sie einer Umarbeitung unterworfen. "Das Heimchen am Herd", seine letzte nach Dickens Erzählung

Melodien
geschriebene Oper erregte durch ihre einfache melodische Haltung Aufsehen und ist gerade ihrer vornehm-bescheidenen Haltung wegen dem großen Publikum weniger sympathisch, während die Musiker sie höchlichst begrüßten. II) Ist die Bühne auch das eigentliche Wirkungsfeld Goldmark's, so muß seine Kamermusik auch fast auch fast gleichwerthig genant werden. Wir finden zunächst die Sinfonie "ländliche Hochzeit", welche die Runde durch alle großen Concertsäle machte - sodañ die schöne Sinfonie in Es, auch in München vor einigen Jahren im Odeon gespielt, sodañ eine Reihe von großen Concertouverturen: "Penthesilea", "Der entfesselte Prometheus", "Im Frühling" und die obgenante "Sakuntula-Ouverture". Auch die Kammermusik ist kleineren Genre's ist würdig vertreten. All diese Werke zeigen den hochbegabten Tonsetzer, der ohne dem Publikum zu schmeicheln seinen vorgeseztem Ideale folgt ohne den Applaus der Menge in seine Berechnung zu ziehen, und von dem wir noch viel Schönes erhoffen. -

*)

diesem

Nach Allem was ich von G. kenne, kann ich mit gutem Gewissen dem verehrten Kapitel des hohen Maximilianordens den Komponisten Carl Goldmark als würdigen Kandidaten nennen.

II Doch fand sie in manchen
Städten gerade enthusiastische
Aufnahme.

5.10.99

J.Rh.

Werke Goldmark's

*) Wenn auch die sämtlich genannten ~~Opern~~ trotz ihrer unbestreitbaren Wirkung auf das Publikum nicht in dem Grade populär wurden, wie manch andere, deren musikalischer Werth vielleicht geringer ist, so mag dies an einem gewissen orientalischen Zug liegen, der unser urgermanisches Gefühl immer etwas befremdend berührt. Die Melodik Goldmark's neigt fast immer zum Üppigen, Gefühlsschwelgerischen, wozu die häufig überreiche und glänzende Orchestration als passendes Gewand dient.

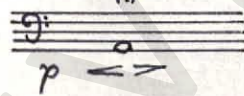
e-archiv.ii

(Idyll aus Kreuth 1899)

Lag ich träum'risch ruhend
Unter einem Baum,
Kam ein Ochse muhend
Aus des Dickichts Saum. Muh!



Sah mich an so dräuend,
Stand, das Maul voll Schaum,
Zeitweis wiederkäuend,
Sinnig, wie im Traum - Muuh!!



"Kehr heim jetzt zu den Deinen,
Du blöder Ochse du" -
Er blickt, als wollt' er weinen -
Und trabt dem Stalle zu. Muuh!!!



(Muh - amedanisches Fragment aus dem leider unvollendet
gebliebenen "südnördlichen Divan".
Wie hätte Bernays dieses sinnige Gedicht deklamirt! Welch
ergreifende Steigerung hätte er mit dem dreimaligen "Muh"
erreicht!)

Griechisch			Hebräisch		
Alpha:	A, a	= a	Aleph	א	= a
Beta:	B, β	= b	Beth	ב	= b
Gamma:	Γ, γ	= g	Gimel	ג	= g
Delta:	Δ, δ	= d	Daleth	ד	= d
Epsilon:	Ε, ε	= ě	He	ה	= h
Zeta:	Ζ, ζ	= z	Vav	ו	= w
Eta:	Η, η	= ē	Dsajin	ז	= s (od: z)
Theta:	Θ, θ	= th	Chet	ח	= ch
Jota:	Ι, ι	= i	Thet	ט	= t
Kappa:	Κ, κ	= k	Jod	י	= j
Lambda:	Λ, λ	= l	Kaf	כ	= k (ch)
My:	Μ, μ	= m	Lamed	ל	= l
Ny:	Ν, ν	= n	Mem	מ	= m
Xi:	Ξ, ξ	= x	Nun	נ	= n
Omikron:	Ο, ο	= ō	Gamekh	ם	= s
Pi:	Π, π	= p	Ajin	ע	= v
Rho:	Ρ, ρ	= r	Pe	פ	= p (ph)
Sigma:	Σ, σ, ς	= s	Tsade	צ	= ss
Tau:	Τ, τ	= t	Kof	ק	= qu
Ypsilon:	Υ, υ	= y	Resch	ר	= r
Phi:	Φ, φ	= ph	Sin	ש	= s
Chi:	Χ, χ	= ch	Schin	שׁ	= sch
Psi:	Ψ, ψ	= ps	Taw	ת	= t, th.
Omega:	Ω, ω	= ō			

Ιοσηφ Ρελινβεργεσ

Ἀπὸ ἔργων οὐ καλῶν οὐκ ἔοικεν
 ἔπνη χαλα "über unschöne Dinge
 läßt sich nichts Schönes
 sagen. Melanchton.

Fortsetzung d. Verzeichnißes d. hinausgegeb. Werke

den 17. 2.00	Weihnachtslied an A zu 4 St. Liederbuchanstalt in Zürich.
den 28. 3.00	"De profundis" 5 st- Partitur an Becht.
den 2. 4.	Academ. Ouverture Partitur an philos. Fakultät
" 4. 4.	Violinsonate op. 77 e moll E.Wagner, Violinist.
den 16. 4.	Jubiläumshymne d. städt. Gesangschule, Grell.
(Sept. 99)	Orgelstück in G moll für d. Sauer-Album, Frankfurt.
den 15. 5.00	Requiem op. 194 Gottschalg
" "	" " " Kretschman in Wien.
" "	" " " Terrabugio
29. 5.00	" " " Staatsbibliothek
5. 6.00	" " " Prof. Becht
(?) 11.00	"Es fiel ein Reif" op. 4 H.H.
24.12.00	"Der Du von d. Himel bist" Lied H.H.
10. 1.01	" " " " " " " Emy Rintelen
10. 1.01	Ave Maria, Sop. mit Orgel (d m.) " "
15. 1.01	"Zauberwort" M. Ottilie Höveler, (?)
10. 1.01	"Wen alle untreu werden } op.
" " "	Nachtgebet, Oser) 157 E.Rintelen.
21. 1.01	Requiem op. 194 Jos. Schmid
23. 1.01	"Carmina sacra" M. Poiger
6. 2."	Spitzenfrühling op. 160 Prof. Fladt in Öhringen.
5. 3.01	Orgels. zu 4 H. op. 68, 111, 119, 142 Fr. Schaufler, Salzburg
3. 5.01	Sonate op. 77 (in Es) } für Viol. u. Clav.
" " "	" op. 105 (in e m.) } Frl. Wietrowetz
" " "	"Klärchen auf Eberstein" op. 97 Clavierauszug Hrn. Ewert
23. 5.01	Akad. Ouverture op. 195 (Part.) Gottschalg
26. 6. "	Türk. Liedersp. Fr. v. Kühlmann
13. 9. "	"Moos-Rose" Lied Scontrius (?)
13. 8. "	Ave Maria in Es (Solo) Frl. Rintelen.

Forts. d. Verz. —

30. 9.01	Sonate op. 196 f. Orgel - Gottschalg in Weimar.
30. 9.01	"Janua coeli" Lied mit Clavier - Fugger in Moos.
30. 8.01	"Moos-Rose" " " " " " "
1.10.01	Orgelsonate op. 196 Becht
"	" " " Guilmant, Paris
"	" " " P. Lugscheider, Jerusalem
"	" " " P. Ambrosius, Engelberg
"	" " " S de Lange
"	" " " S. Labor, Wien
"	" " " Forgang, Berlin
10.10."	" " " Straube in Wesel
16.10."	Akadem. Ouverture, Prof. Bussmeyer
25.10."	Mozart-Variat. in F f. 2 Claviere Bärmann
26.10."	Acad. Ouverture P. Mayrhofer, Seitenstetten